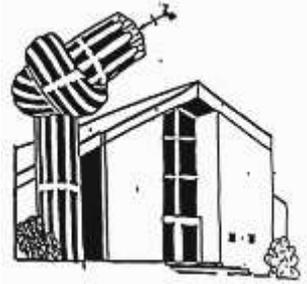

„Wir wollen die Margaretenkirche erhalten“

Newsletter Nr. 11

Münster, 13.07.2013



Liebe Gemeindemitglieder, liebe Freunde der Margaretenkirche,

vor den Ferien wollen wir noch einmal berichten, was sich in und um die Margaretenkirche herum ereignet. Die Fusion zur neuen Gemeinde St. Mauritiz ist mit einem großen Fest am Fronleichnamstag vollzogen worden und wir wollen als einer von fünf Kirchorten ein lebendiger Teil dieser Gemeinde sein. Dazu ist es erforderlich, dass jeder hier vor Ort noch mehr Verantwortung übernimmt, so wie es seinen Fähigkeiten und Möglichkeiten entspricht. Zunächst wie gewohnt ein Blick zurück:

VORABEND DER FUSION UND FUSIONSFEST

Am Vorabend des Fusionsfestes an Fronleichnam trafen sich gut 50 Margaretaner in der Kirche zum letzten Gottesdienst in dieser Formation. 10 Gemeindemitglieder aus allen Generationen hatten eine Stunde des gemeinsamen Gebetes, des Gesprächs und der Meditation vorbereitet. Es wurde individuell und allgemein der Glaubensweg in und um die Kirche herum in den Blick genommen und dankbar vor Gott getragen. Gestärkt durch das gemeinsame Gebet und die ermutigenden, wegweisenden Segensworte von Herrn Dr. Thiele konnten sich die Teilnehmer am nächsten Morgen der gemeinsamen Prozession mit den Christen von der Konradkirche zur Fusionsfeier an der Mauritizkirche aufmachen. Berührend war es, als sich die Prozession aus Benedikt zufällig mit der Gruppe vom Kirchort Mauritiz an der Ecke Mauritiz-Lindenweg/Prozessionsweg traf. Hände winkten zum Gruß: „Ja, wir sind auch dabei!“

Unser Weihbischof begrüßte die geschätzten 1000 Teilnehmer in der „Open-Air Kathedrale“ an der Mauritizkirche. In der Tat, wir können froh sein über diesen „Kraftort“, der mit dem üppigen Blätterdach ein kathedrales Erleben ermöglicht. Ein „Fusionschor“ und Posaunen gaben dem Gottesdienst das feierliche Ambiente. Schön war es zu sehen, wie die Küster aller Kirchorte sicher den äußeren Rahmen geschaffen hatten, Messdiener aus allen Gemeindeteilen gemeinsam Dienst taten, fürsorgliche Hände die „Freiluftkirche“ mit Blumen geschmückt hatten. Vertreter aller Gemeinden trugen Fürbitten vor und ihre Gaben zum Fusionskreuz. An Fusionsymbolen mangelte es kaum. Beim anschließenden Fest der Begegnung teilten Margaretaner mit Mauritzern die Mittagssuppe aus, bedienten Konrader mit Piusmenschen an der Kuchentheke. „Ach, Du gehörst auch zu Maurit?“, war ein oft gehörter, erstaunter Satz. Pfarrer Mensinck hatte eine dreistöckige Hochzeitstorte in Zitronen-Sahne gebacken (Hatte die Geschmacksauswahl auch symbolischen Wert?), die gekonnt vom Leitenden Pfarrer angeschnitten und unter Gottesvolk verteilt wurde. Wann kann ein Pfarrer schon Hochzeitstorten anschneiden??

Fazit: Der formale Akt der Fusion ist gelungen vollbracht, nun kommt die Fusionspraxis im Alltagstest... und zu deren Gestaltung sind alle aufgerufen.

Wir von „Feuer und Flamme“ nehmen die Predigtworte von Pfarrer Sinnhuber an Fronleichnam 2012 sehr ernst: Nur mit Erhalt der VIELFALT kann das große Ganze gelingen!

Wir sind dabei!!

KINDERMUSICAL

Am 23. Juli vor einer gefüllten Margaretenkirche wurde schließlich das Kindermusical „Tom will's wissen- auf der Suche nach dem coolen Gott“ uraufgeführt. Mit viel Konzentration und Spaß zeigten die Kinder, was sie in den letzten Monaten einstudiert hatten. Die zunächst verfeindeten Gruppen in Rot und Blau näherten sich im Laufe des Stücks an und trotz einiger Tonprobleme bemerkte man spätestens beim abschließenden gemeinsamen Lied „Gott ist cool“ zum kurz vorher entzündeten Kerzenschein im Zuschauerraum, dass hier

im wahrsten Sinne des Wortes der Funke übergesprungen war. Der Nachmittag klang gemütlich bei Kaffee und Kuchen aus.

Genau eine Woche später fuhren wir mit Sack und Pack nach Havixbeck, wo wir in der Kirche St. Dionysius unsere zweite und letzte Aufführung hatten. Sehr herzlich wurden wir aufgenommen und auch die zweite Aufführung war ein voller Erfolg.

Und jetzt, was bleibt vom Kindermusical? Eine Gemeinschaft von Kindern aus unserer frisch fusionierten Gemeinde, die in den letzten Monaten viel Motivation und Durchhaltevermögen an den Tag gelegt haben - viele Gedanken, Anregungen, Fragen und Gespräche rund um das Thema Glauben - engagierte Eltern, auf deren unkomplizierte Mithilfe wir uns immer verlassen konnten und denen wir an dieser Stelle herzlich danken wollen - die in dem Musical eingespielten Glaubenszeugnisse verschiedener Gemeindeglieder - die unzähligen leckeren Kuchen, Kekse und Brötchen während der Proben - ein gut gelauntes „Betreuer-Musiker-Technik-Team“- drei gelungene Auftritte -...

Ein ausführlicher Bericht über das gesamte Projekt auf www.sankt-mauritz.com

AUS PGR UND PROJEKTGRUPPE

Zum vorletzten Mal tagte am 11.6.13 der Pfarrgemeinderat St. Benedikt. Es ging u.a. auch um die Suche nach geeigneten **Kandidaten** für die am 9./10. November stattfindenden PGR-Wahlen. Aus dem Gemeindeteil Margareta haben mehrere Personen ihre Bereitschaft zur Kandidatur signalisiert, die allesamt sehr erfahren sind in der Gremienarbeit und im Falle der Wahl sicher sowohl die neue Gesamtgemeinde als auch unsere Ortsgemeinde um die Margaretenkirche im Blick haben werden. Wir werden die Kandidaten näher vorstellen, sobald die Liste für die Wahl endgültig vorliegt.

Die Projektentwicklungsgruppe hat weitere Gespräche mit unseren wahrscheinlichen Kooperationspartnern Alexianer-GmbH und Haus vom Guten geführt. Als nächstes steht nun die Auswahl des Architekturbüros an, das die Baumaßnahmen auf unserem Kirchgrundstück planen soll. Die Alexianer GmbH und die Projektgruppe für die Gemeinde haben jeweils ihren Raumbedarf konkretisiert, geplant ist auch baulich eine enge Kooperation. **Der Offene Mittagstisch** des Hauses vom Guten Hirten soll nun nach den Sommerferien Mitte September starten. Wir werden noch alle Haushalte mit einem Flyer informieren.

Auch die Planungen für den Umzug des **Offenen Kinder- und Jugendtreffs** von St. Konrad nach St. Margareta gehen voran. Da nur sehr begrenzte finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt wurden, werden wir einen Teil der Renovierungs- und Umzugsarbeiten in Eigenarbeit ehrenamtlich durchführen müssen. Hierzu werden noch Helfer gesucht. Die Renovierung unseres jetzigen Pfarrheims beginnt Ende August/Anfang September. Der Umzug ist für den 5.10. vorgesehen, die Einweihung mit einem Tag der offenen Tür für den 10.11.13.

„WO ZWEI ODER DREI“

Seit März 2012 singen wir dieses Lied nach fast jedem Gottesdienst. Einige wenige fragten an, ob wir es denn noch weiter singen sollten, da doch die Rettung der Kirche erreicht sei. Auch unser Organist hat die Orgelbegleitung des Liedes inzwischen eingestellt, was einerseits schade ist, andererseits entfaltet das Lied A cappella gesungen eine ganz eigene Wirkung. Aber wir sind – wohl mit der überwiegenden Zahl der Kirchenbesucher – der Meinung, dass wir „Wo zwei oder drei ...“ weiter singen wollen und sollten. Denn es war nie als „Kampflied“ gegen die Kirchenschließung gedacht, sondern als Leitgedanke für die Zeit der Veränderungen. Dies dürfte auch bei der Feier unseres Kirchweihjubiläums klar zum Ausdruck gekommen sein. Bitte, sagen Sie uns Ihre Meinung hierzu!

VERABSCHIEDUNG DR. MEIER-HAMIDI

Zum 1. Juli 2013 übernahm unser Pastoralreferent Dr. Frank Meier-Hamidi die Leitung des Kirchenfoyers in der Innenstadt. Nach dem Sonntagsgottesdienst am 7.7. wurde er von der Margaretengemeinde verabschiedet. Dem Dank von Jürgen Wiltink schloss sich Ansgar Felden im Namen des PGR und der Initiative „Feuer und Flamme“ an und überreichte als Abschiedsgeschenk Theatergutscheine sowie eine

Fanjacke des SC Preußen Münster. Dabei wies er auf die positive Rolle hin, die Dr. Meier-Hamidi bei der Entwicklung einer Zukunftsperspektive für den Kirchstandort St. Margareta gespielt hat: „Der richtige Mann zur richtigen Zeit am richtigen Ort!“

Neuer **Koordinator** für den Kirchort St.- Margareta ist nun **Diakon Jürgen Wiltink**. Als großen Vorteil sehen wir es dabei an, dass Jürgen Wiltink mit seiner Familie schon mehrere Jahre hier in der Gemeinde wohnt und die Menschen gut kennt (Seelsorge braucht ein Gesicht!). Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen Jürgen für seine neue Aufgabe alles Gute und damit auch Gottes Segen!

„TREFF AM TURM“

Auch das „Treff am Turm“- Team macht Sommerpause, aber bereits im September geht es weiter, dann gastiert der Chor „Gaudeamus“ der evangelischen Auferstehungsgemeinde bei uns, voraussichtlich am 8. September. Desweiteren plant das Büchereiteam einen Spielenachmittag und im Januar ist ein „Bibelerzählabend“ vorgesehen. Dazwischen gibt es im Dezember natürlich das traditionelle „Offene Adventssingen“. Weitere Veranstaltungen sind in Planung.

Wer noch Ideen für eine „Treff am Turm“-Veranstaltung hat oder selbst einen Treff gestalten möchte, melde sich bei Helga Frickenstein (Tel.316472).

AKTION FEUERKORB

Wie im Vorjahr fällt auch in diesen Sommerferien die Aktion Feuerkorb am Freitagabend aus. Das letzte Treffen vor den Ferien ist also am **Freitag, 19.7.** und der erste Feuerkorb nach den Ferien am **Freitag, 20.9.** – jeweils nach dem 18.30 Uhr-Gottesdienst. Aber auch in den Ferien sind alle herzlich eingeladen zu Teilnahme und Mitfeier des freitagabend-Gottesdienstes!

MARKTCAFÉ

Das Marktcafe an jedem 1. Freitag im Monat nach der Andacht „Zehn Minuten für Gott“ ist nun nach über einem Jahr zum festen Bestandteil des kirchlichen Lebens am Kirchort Margareta geworden.

WIR HABEN DEN GANZEN SOMMER GEÖFFNET!!!

Immer mehr Menschen kommen und genießen die Gemeinschaft auf dem Kirchplatz. Die nächsten Termine sind **2.8. und 6.9.13** - jeweils zehn nach zehn.

An dieser Stelle sei den mittlerweile 14 ehrenamtlichen HelferInnen einmal für ihren unermüdlichen, freundlichen und verlässlichen Dienst gedankt. Ein gelebtes Beispiel für unser neues Profil „Liturgie und Caritas“. Vergelt's Gott!

SOZIALBÜRO

Das ökumenische Sozialbüro Münster-Ost an der Margaretenkirche sucht wegen wachsender Aufgaben weitere ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, gern auch jüngere, da auch immer mehr jüngere Menschen das Sozialbüro aufsuchen.. Nach einer Einarbeitung in einem engagierten Team kann, je nach zeitlichen Möglichkeiten, der Dienst im Büro im Zweierteam übernommen werden. Nähere Informationen erhalten Sie bei Diakon Jürgen Wiltink (Tel. 68663234) oder Mechthild Böckelmann (Tel326370).

GESPRÄCHSABEND ZUR LITURGIE

Im Juni 2012 gab es den Gesprächsabend „Warum wir feiern, wie wir feiern“, den unser Subsidiar Dr. Martin Thiele angeboten hatte. Besonders der Teil, in dem persönliche Fragen zur Liturgie gestellt werden konnten, erschien den Anwesenden im letzten Jahr zu kurz und es wurde um Fortsetzung gebeten. Nun hat es leider ein Jahr bis zur Folgeveranstaltung gedauert. Was lange währt, wird endlich gut:

So lädt der Liturgieausschuss nun zu diesem 2. Abend zu **Mittwoch, 17.7.13 von 20-22 Uhr**, ins Pfarrheim an der Margaretenkirche ein. Kommen Sie und bringen Sie Ihre Fragen zur Liturgie und der Gestaltung mit.

An dieser Stelle möchte sich „Feuer und Flamme - Initiative St. Margareta“ ganz herzlich bei unserem Subsidiar, Herrn Dr. Martin Thiele, für sein Engagement in der Pfarrei St. Mauritz bedanken. Wohl wissend, dass sein Hauptamt im Franz-Hitze Haus liegt, kommt er dem Auftrag des *Subsidiars* (= Unterstützer, Helfer) sehr engagiert nach. Seine Predigten werden gerne gehört und manchmal auch diskutiert. Er ist uns zu einem lieben Nachbarn geworden, der aktiv zur Verkündigung in unserer Gemeinde beiträgt.

Der Weinberg Gottes braucht halt zahlreiche Arbeiter und wir begrüßen jeden Mitarbeiter vor Ort – geweiht oder ungeweiht!

CAMPINGPLATZ

Am Pfingstsonntag gab es den Start der von uns initiierten „Urlauber-Seelsorge“ auf dem Campingplatz Stapelskotten mit einem gemeinsamen Singen am Feuer und Feuersegen. Die Veranstaltung wurde von den Gästen des Platzes sehr gut aufgenommen. In Absprache mit den Betreibern finden in den Sommerferien weitere Aktionen statt. Terminiert ist ein abendliches Singen am Feuer, begleitet von Peter Wittig am Akkordeon, zu Sommerferienbeginn am **Sonntag, 21.7. 13 um 20 Uhr**. Wer mitmachen möchte, melde sich bitte persönlich oder telefonisch bei Margarete Kohlmann (Tel.315015).

Des Weiteren sind für die Ferienzeit eine Radtour, vorbei an Bildstöcken und Kapellen, nach Telgte sowie Vorleseabende „Geschichten für die Kinderseele“ und „Biblische Erzählgeschichten“ geplant.

Verfolgen Sie dazu die Veröffentlichungen in den Pfarrnachrichten!

So, nun sind alle wieder auf dem neuesten Stand. Jeder ist aufgerufen, sich entsprechend seinen Möglichkeiten zu engagieren, denn nur so können wir eine lebendige Gemeinde hier vor Ort und auf dem Gebiet von St. Mauritz schaffen.

Wir verabschieden uns bis Anfang September und wünschen allen gute und erholsame Ferien!



Im Namen von „Feuer und Flamme – Initiative St. Margareta“

Bernd Lenkeit Margarete Kohlmann Ansgar Felden